

LANDSCHAFTSPLAN
der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehien

Karte Nr. 2 **Erläuterungskarte „Wasser“**

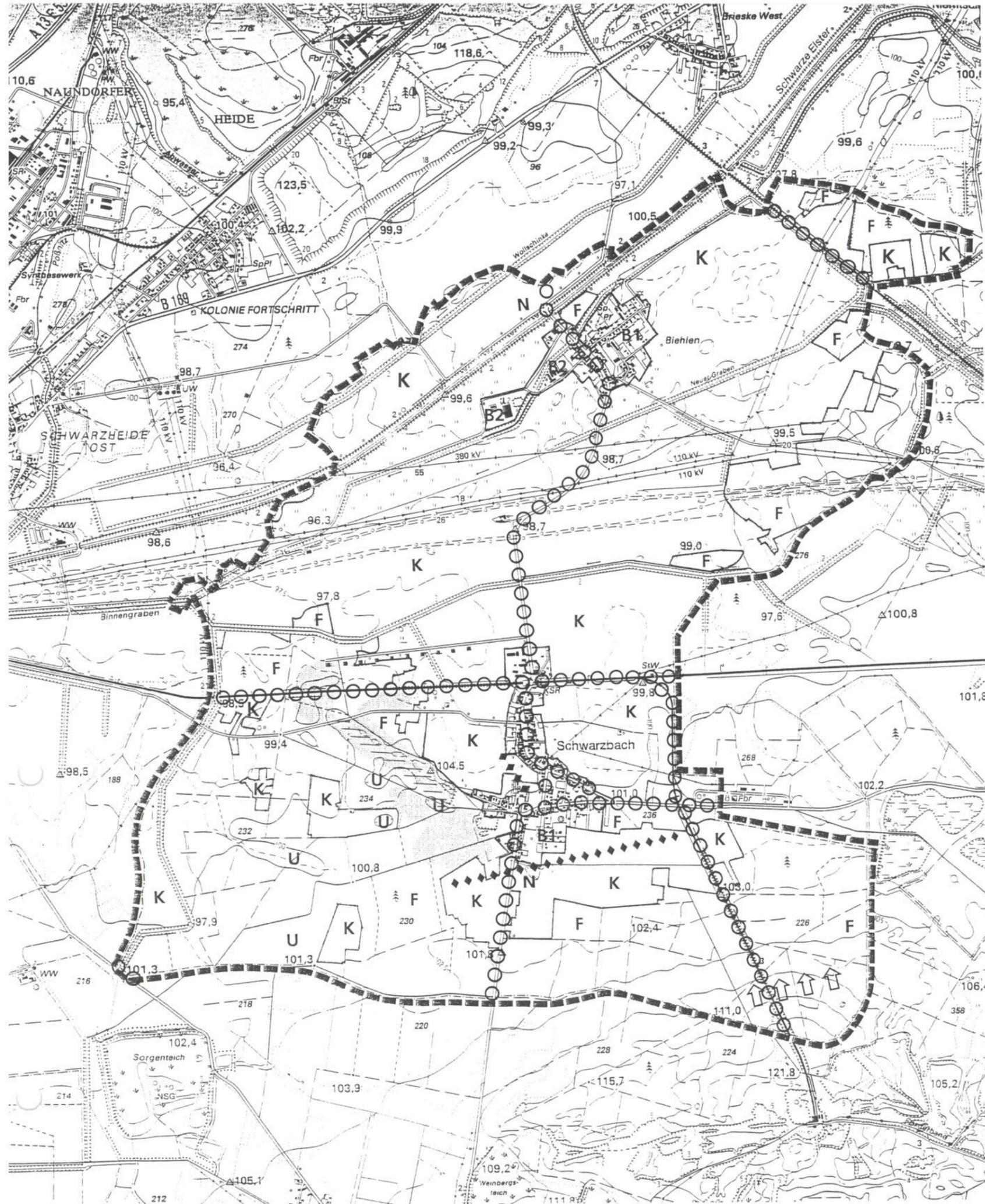
Maßstab 1: 25.000 2002

Auftraggeber: Auftragnehmer:

Amt Ruhland **PNS Planungen in Natur und Siedlung**
R.-Breitscheid-Straße 4 Platz der Einheit 1

01945 Ruhland **01945 Lindenau**
Vervielfältigungsgenehmigung 59/00 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

- LEGENDE**
- Grundwasser**
- 105 - Hydroisohypsen (Stand 1984, z.T. bergbaubeeinflußt) (Daten der amtlichen Hydrologischen Karte)
 - Grundwasserhauptfließrichtung
- Quellige Bereiche und Fließgewässer**
- ||||| Regulierte Schwarze Elster, Gewässer I. Ordnung
 - Q quellige Bereiche, ± anthropogen beeinflusst
 - ~~~~~ Fließgewässer ± naturnah, nur episodisch wasserführend
 - Fließgewässer begradigt, Regelprofil
 - verrohrte Fließgewässerabschnitte
- Stillgewässer**
- M Moorwässer (z.T. Torfstiche)



LANDSCHAFTSPLAN der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen

Karte Nr. 3

Erläuterungskarte „Klima/Luft“

Maßstab 1: 25.000

2002

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

PNS Planungen in Natur und Siedlung

R.-Breitscheid-Straße 4

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

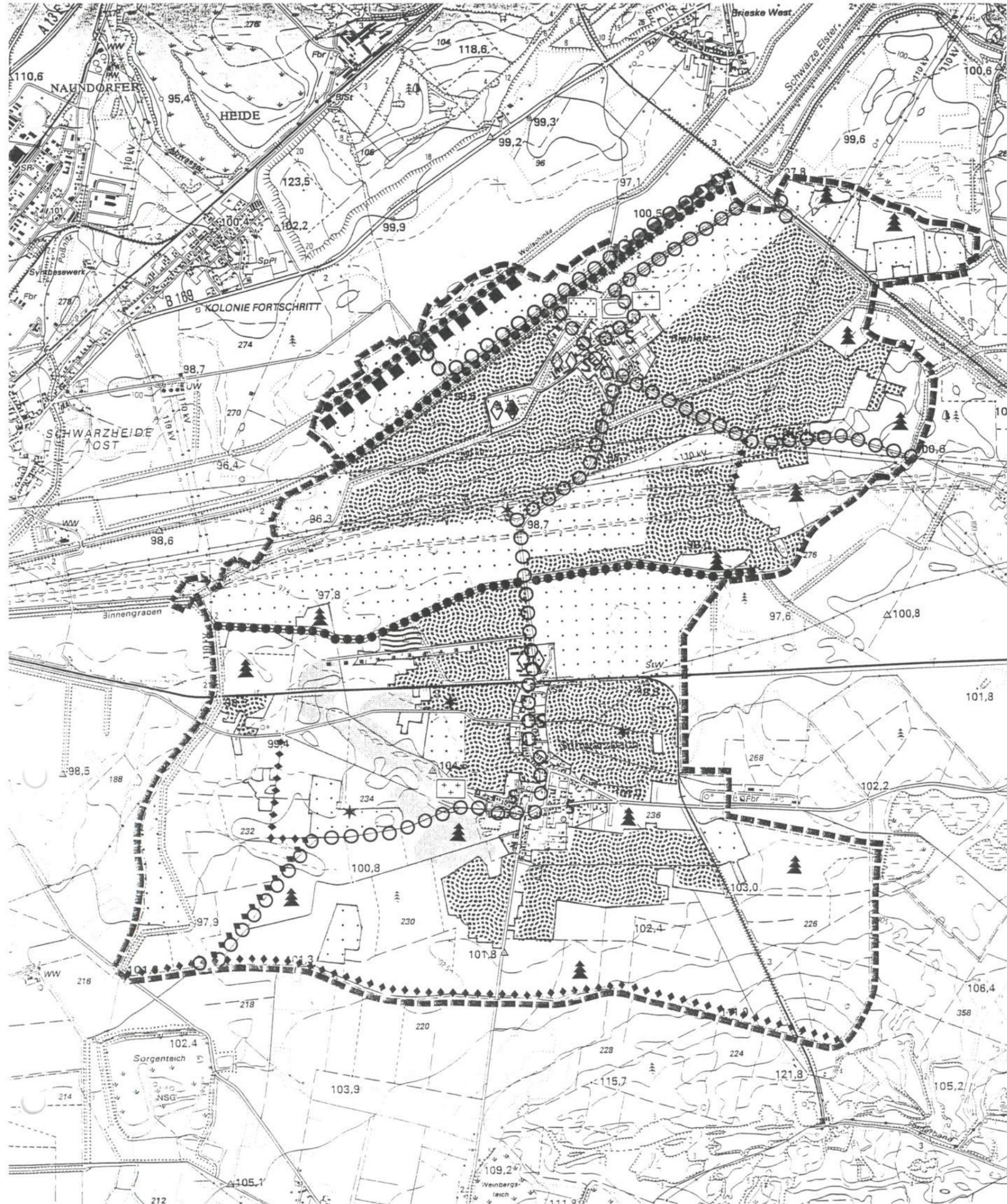
01945 Lindenau

Viervielfältigungsgenehmigung 59/00
des Landesvermessungsamtes
Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

LEGENDE

- ↑↑↑ Kaltluftabflüsse
- K Kaltluftentstehungsgebiete
- F Frischluftentstehungsgebiete
- ◆◆◆ Luftaustauschbahnen
- ▬▬▬ mikroklimatisch begünstigte (trocken-warme) Bereiche (süd-, südost-, südwest- oder westexponiert)
- B 1 Belastungsbereiche mit mäßiger Versiegelung
- B 2 Belastungsbereiche mit starker Versiegelung
- lineare Belastungsbereiche
- U Kaltluftseen- und -sammelgebiete
- N frost- und nebelgefährdete Gebiete



LANDSCHAFTSPLAN der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen

Karte Nr. 5

Erläuterungskarte
„Landschaftsbild, Erholung“

Maßstab 1: 25.000

2002

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

PNS Planungen in Natur und
Siedlung

R.-Breitscheid-Straße 4

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

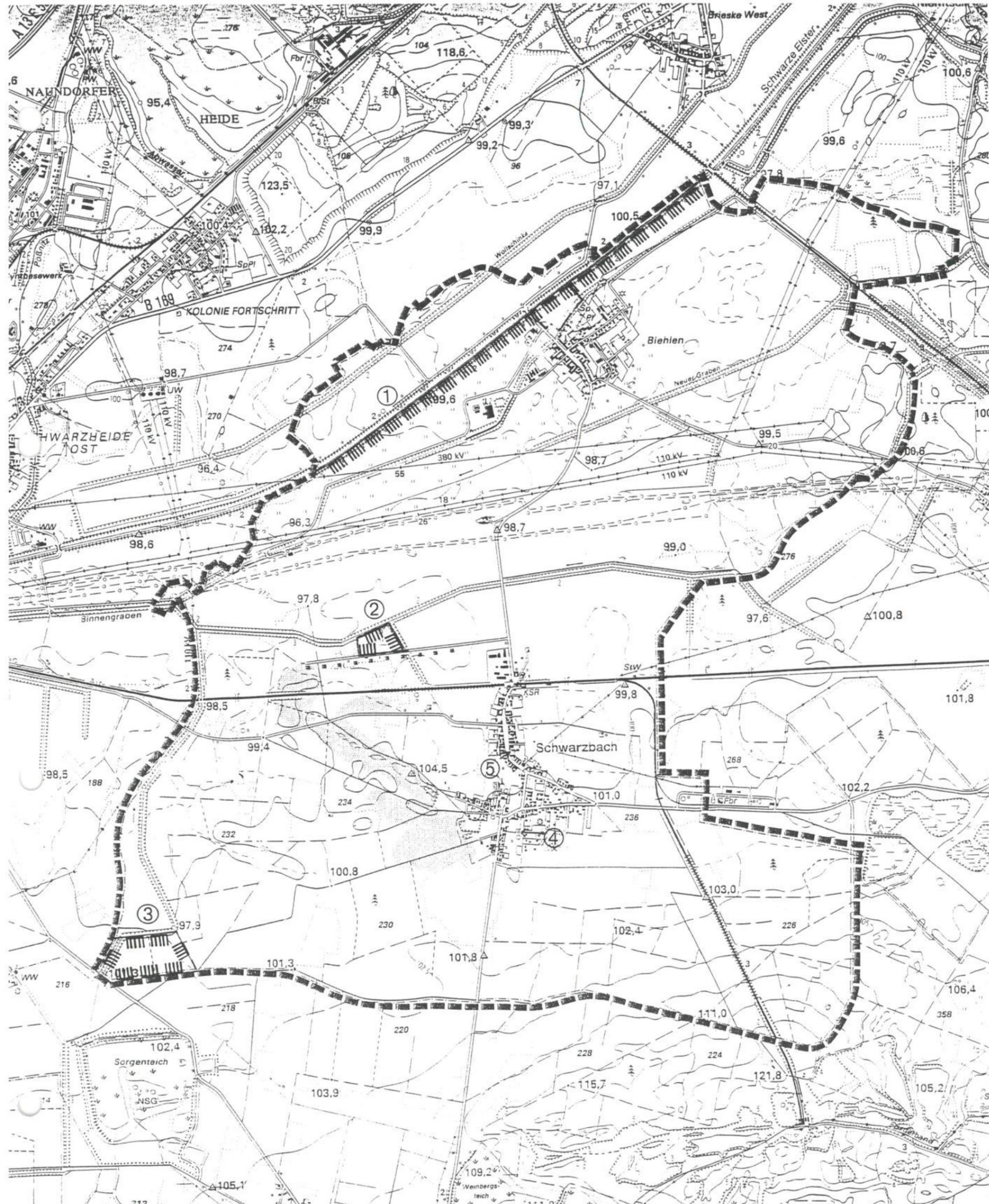
01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung 59/00
des Landesvermessungsamtes
Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

LEGENDE

-  forst- bzw. waldgeprägte Bereiche
-  Parke
-  Sportplätze
-  Friedhöfe
-  Grünflächen
-  Ackerflächen
-  Wasserflächen
-  landschaftsprägende, begradigte Fließgewässer
-  siedlungsgeprägte Bereiche
-  landschaftsbildbeeinträchtigende Bereiche
-  Splittersiedlungen
-  Wanderwege
-  Radwege
-  Reitwege



LANDSCHAFTSPLAN
 der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen

Karte Nr. 6 **Erläuterungskarte**
„ Schutzgebiete “

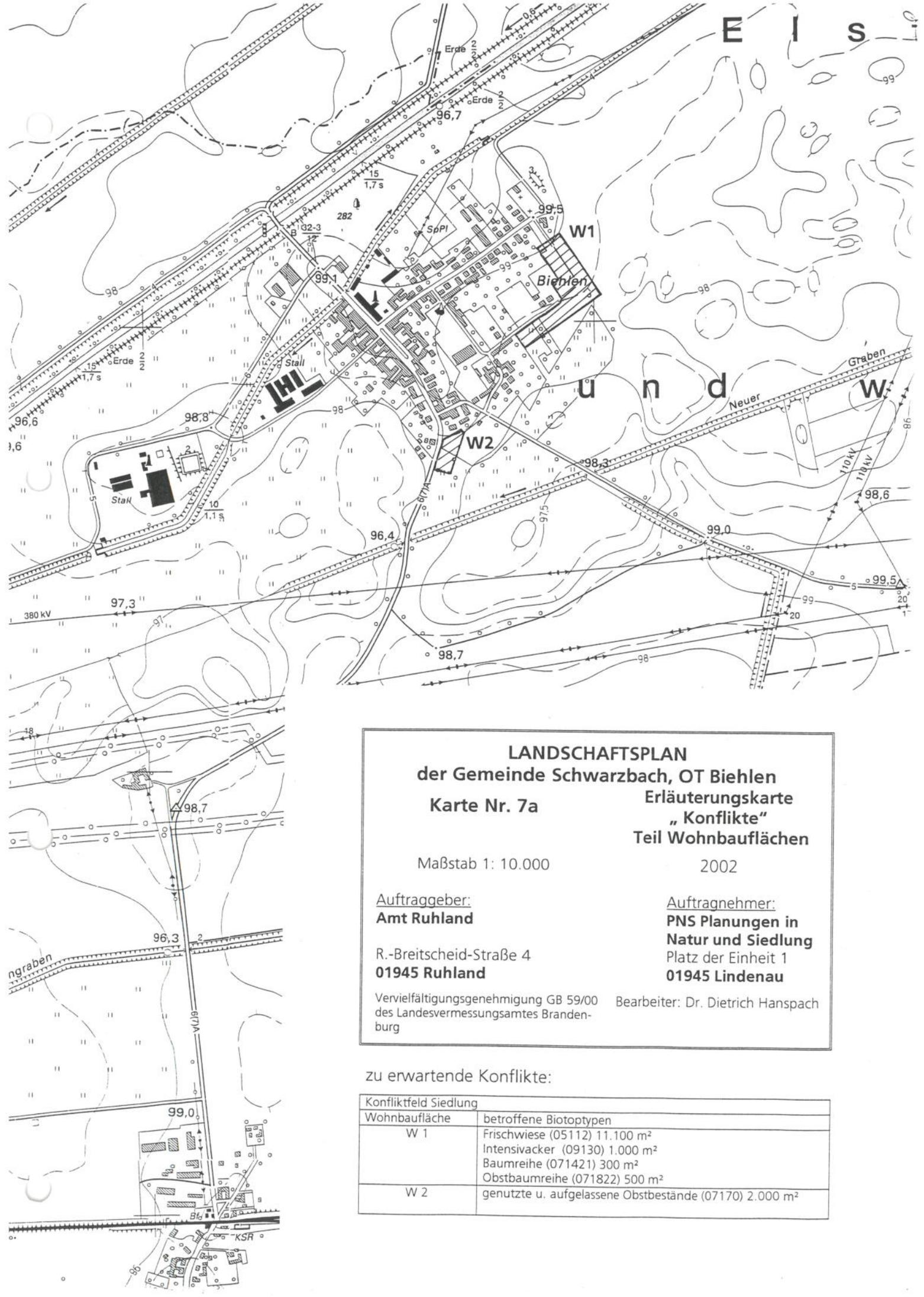
Maßstab 1: 25.000 2002

Auftraggeber: Auftragnehmer:

Amt Ruhland **PNS Planungen in Natur und Siedlung**
 R.-Breitscheid-Straße 4 Platz der Einheit 1
01945 Ruhland **01945 Lindenau**

Vervielfältigungsgenehmigung 59/00 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

- LEGENDE**
- ① LSG „Elsterniederung und westliche Oberlausitzer Heide zwischen Senftenberg und Ortrand“ (nördliche Begrenzung)
 - ② FND „Torfstich Schwarzbach“
 - ③ FND „Ulaner Wald“
 - ④ Naturdenkmal „2 Stiel-Eichen am alten Dorfgraben“
 - ⑤ Naturdenkmal „2 Stiel-Eichen an der Hauptstraße“



LANDSCHAFTSPLAN
 der Gemeinde Schwarzbach, OT Biehlen
 Karte Nr. 7a
 Erläuterungskarte
 „Konflikte“
 Teil Wohnbauflächen

Maßstab 1: 10.000

2002

Auftraggeber:
Amt Ruhland

R.-Breitscheid-Straße 4
01945 Ruhland

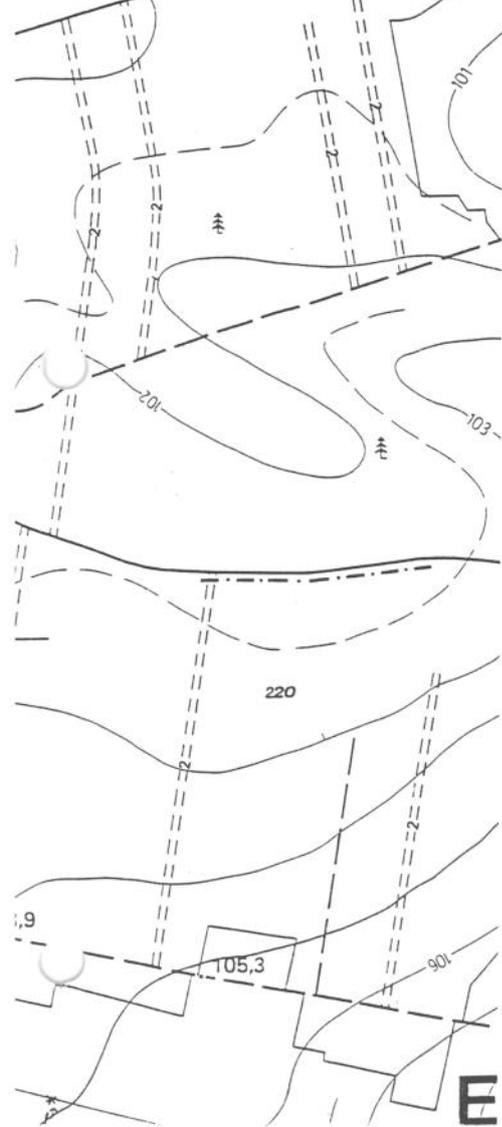
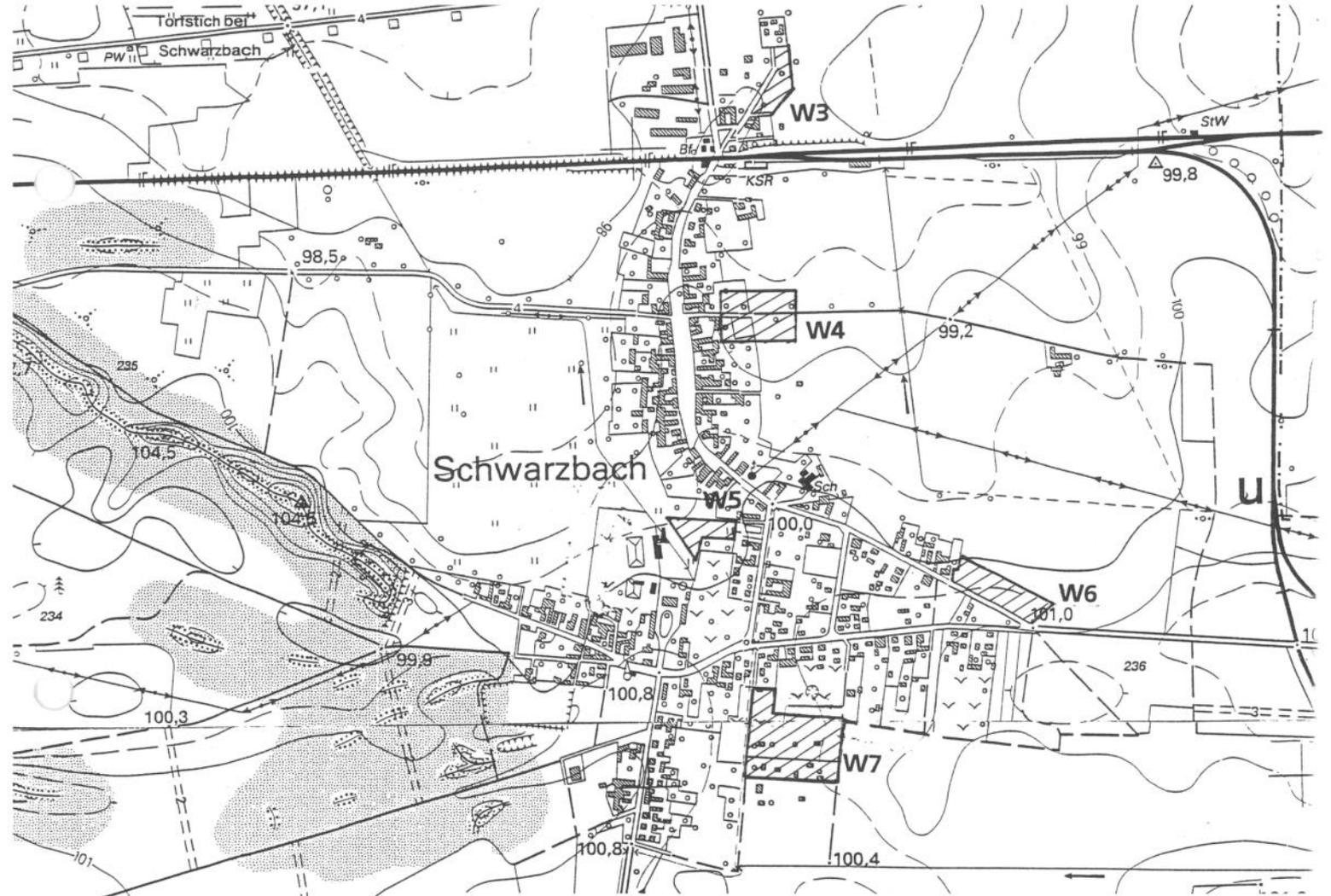
Vervielfältigungsgenehmigung GB 59/00
 des Landesvermessungsamtes Branden-
 burg

Auftragnehmer:
**PNS Planungen in
 Natur und Siedlung**
 Platz der Einheit 1
01945 Lindenau

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

zu erwartende Konflikte:

Konfliktfeld Siedlung	
Wohnbaufläche	betroffene Biotoptypen
W 1	Frischwiese (05112) 11.100 m ² Intensivacker (09130) 1.000 m ² Baumreihe (071421) 300 m ² Obstbaumreihe (071822) 500 m ²
W 2	genutzte u. aufgelassene Obstbestände (07170) 2.000 m ²



LANDSCHAFTSPLAN
der Gemeinde Schwarzbach, OT Schwarzbach
Erläuterungskarte
„ Konflikte“
Teil Wohnbauflächen

Maßstab 1: 10.000

2002

Auftraggeber:
Amt Ruhland

R.-Breitscheid-Straße 4
01945 Ruhland

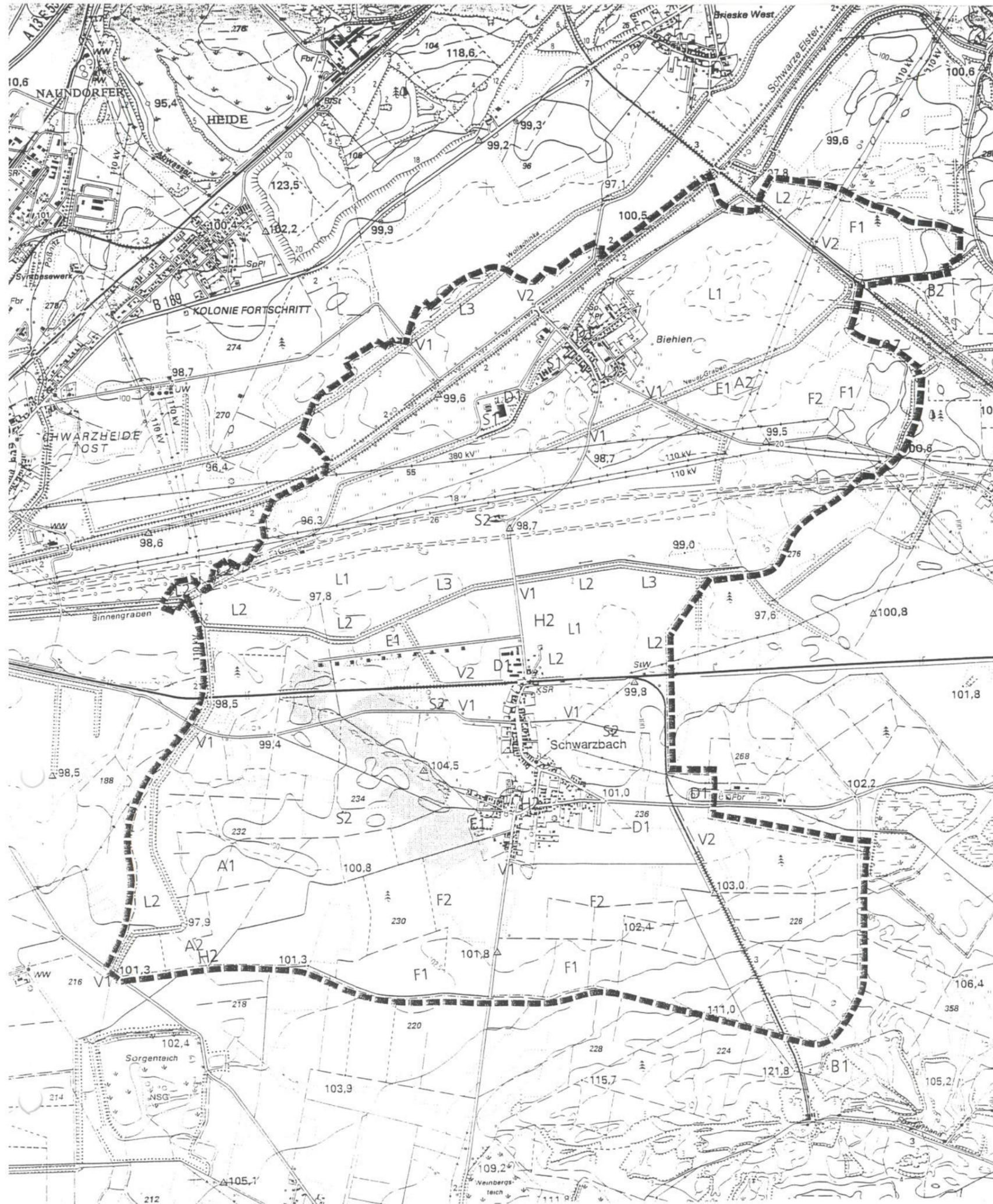
Vervielfältigungsgenehmigung GB 59/00
 des Landesvermessungsamtes Brandenburg

Auftragnehmer:
PNS Planungen in
Natur und Siedlung
 Platz der Einheit 1
01945 Lindenau

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

zu erwartende Konflikte:

Konfliktfeld Siedlung	betroffene Biotoptypen
W 3	Frischwiese (05112) 1.400 m ² Intensivacker (09130) 1.600 m ²
W 4	Frischweide (05111) 1.000 m ² älterer Siedlungsbereich mit Gärten (12124.2) 2.000 m ²
W 5	Frischwiese (05112) 2.300 m ² Baumreihe (071422) 100 m ²
W 6	Frischweide (05111) 2.000 m ²
W 7	Frischweide (05111) 1.000 m ² Gärten und Gartenbrachen (10110) 10.900 m ² Sandtrockenrasen (auf Gartenbrache) (05121) 1.000 m ²



LANDSCHAFTSPLAN
der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen
Karte Nr. 7c

Erläuterungskarte

„Konflikte“

Maßstab 1: 25.000

2002

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

PNS Planungen in Natur und Siedlung

R.-Breitscheid-Straße 4
01945 Ruhland

Platz der Einheit 1
01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 59/00
 des Landesvermessungsamtes Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

aktuelle Konflikte/Beeinträchtigungen:

Nr.	Art des Konfliktes	Lage, Umfang
Konfliktfeld Siedlung		
S 1	landschaftlich unangepasste Betriebsstandorte der Landwirtschaft	südwestlich der Ortslage Biehlen; nördlich der Ortslage Schwarzbach
S 2	Siedlungsinitialen in der freien Landschaft	südöstlich der Ortslage Biehlen; westlich und östlich der Ortslage Schwarzbach
Konfliktfeld Bergbau		
B 1	Glassandgruben – irreversible Beeinträchtigung von Wasserhaushalt, Flora, Vegetation und Fauna	südöstlich von Schwarzbach
B 2	Braunkohlen-Tagebaurestlöcher – irreversible Zerstörung bzw. Beeinträchtigung von Landschaft, Relief, Wasserhaushalt, Lokalklima, Flora, Vegetation und Fauna	nördlich und nordöstlich von Biehlen, südöstlich und östlich von Hohenbocka
Konfliktfeld Landwirtschaft		
L 1	Strukturarmut der weiträumigen Agrarflächen Oberflächenverdichtung Gefahr der Winderosion	gesamte Intensivackerbereiche
L 2	nicht standortgerechte Nutzung	auf grundfeuchten, z.T. anmoorigen und quelligen Bereichen
L 3	Biozid- und Nährstoffeinträge in Gewässer und angrenzende Biotope	Gräben in Agrarbereichen, Waldränder, Flurelemente
Konfliktfeld Forstwirtschaft		
F 1	monotoner Kiefernreinebau	weite Teil der Kiefernforste
F 2	fehlende Waldmäntel- bzw. -säume	Randbereiche zahlreicher Kiefernforste
Konfliktfeld jagdliche Nutzung		
A 1	Schalenwildfütterung, Kirtung und Wildäcker in wertvollen Biotopen	wird hier und da praktiziert
A 2	überdimensionierte Jagdeinrichtungen	wurden hier und da angelegt
Konfliktfeld Wasserwirtschaft		
H 1	fehlende Begleitstrukturen und damit ungehinderter Fremdstoffeintrag	Vorfluter in Agrarlandschaft
H 2	Verrohrungen, enge und z.T. zugesetzte Durchlässe, ökologisch unzureichende Wehrbedienung, defekte Stauwehre	Verrohrungen am FND „Ulaner Wald“ und in der südlichen OL Schwarzbach, Abschnitte von Vorflutern in der Agrarlandschaft
Konfliktfeld Verkehr		
V 1	Gefährdung migrierender Tierarten an Gräben und anderen Wanderungskorridoren	Gewässerquerungen an der K 6604
V 2	Zerschneidungseffekt	K 6604 nördlich der OL Biehlen
Konfliktfeld Deponien/Altlastenstandorte		
D 1	Altlasten und Altlastenverdachtsflächen	Altdeponie so OL Schwarzbach, Stallanlage sw Biehlen, landwirtschaftliche Standorte OL Biehlen und nördlich OL Schwarzbach
Konfliktfeld Erholung		
E 1	Störung/Beeinträchtigung gefährdeter Biotope	sensible Bereiche, wie Naß- und Feuchtwiesen, Röhrichte und andere Biotoptypen nach § 32 BbgNatSchG

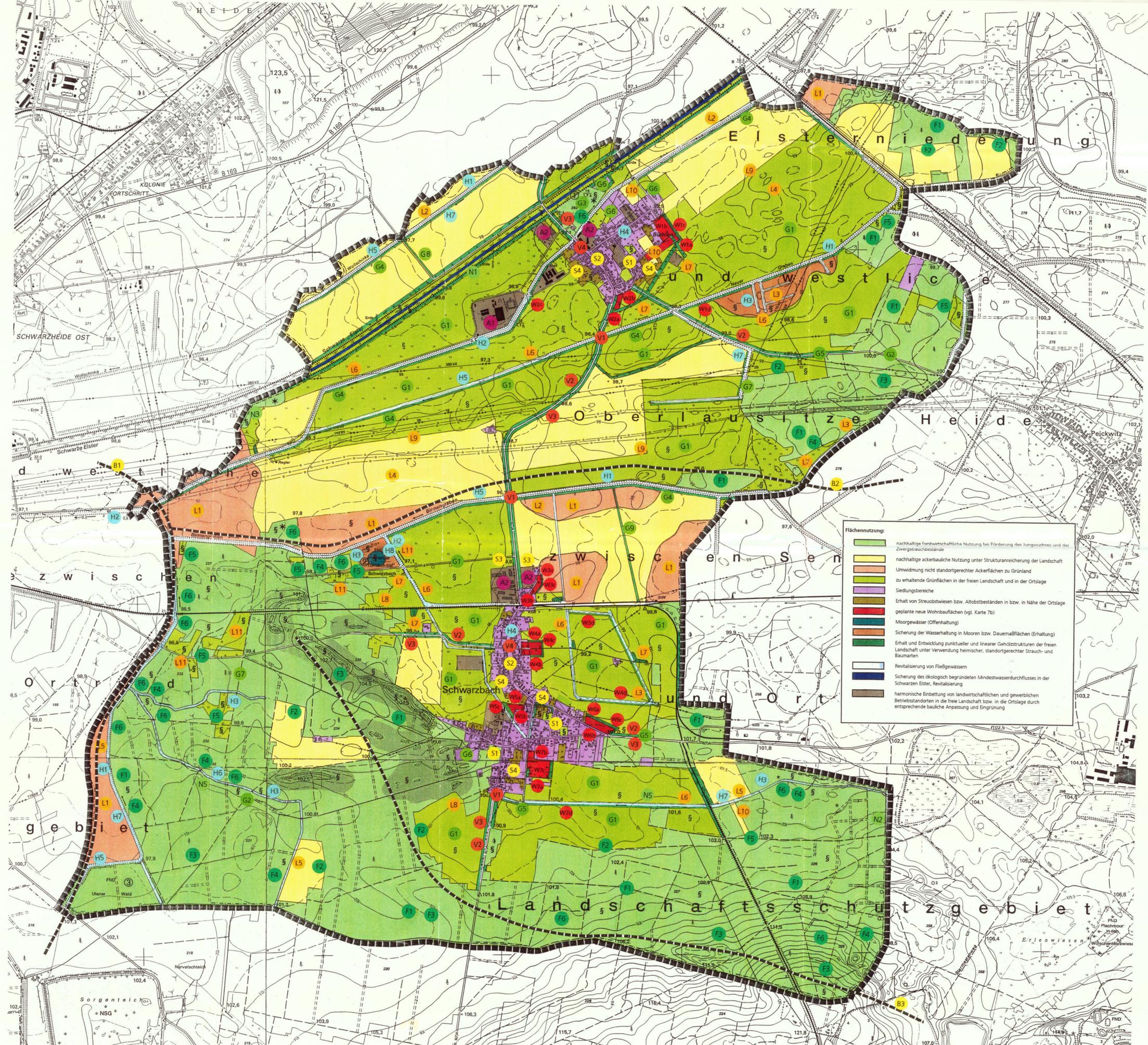
LANDSCHAFTSPLAN
der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen

Karte Nr. 8
 Maßstab 1: 10.000
 Auftraggeber:
Amthaus Ruhland
 R-Breitscheid-Straße 4
 01945 Ruhland

Entwicklungskonzeption
 2002
 Auftragnehmer:
PNS Planungen in Natur und Siedlung
 Platz der Einheit 1
 01945 Lindenu

Vervielfältigungsgenehmigung
 GB 59/00 des
 Landesvermessungsamtes
 Brandenburg
 gefördert durch das Land
 Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach



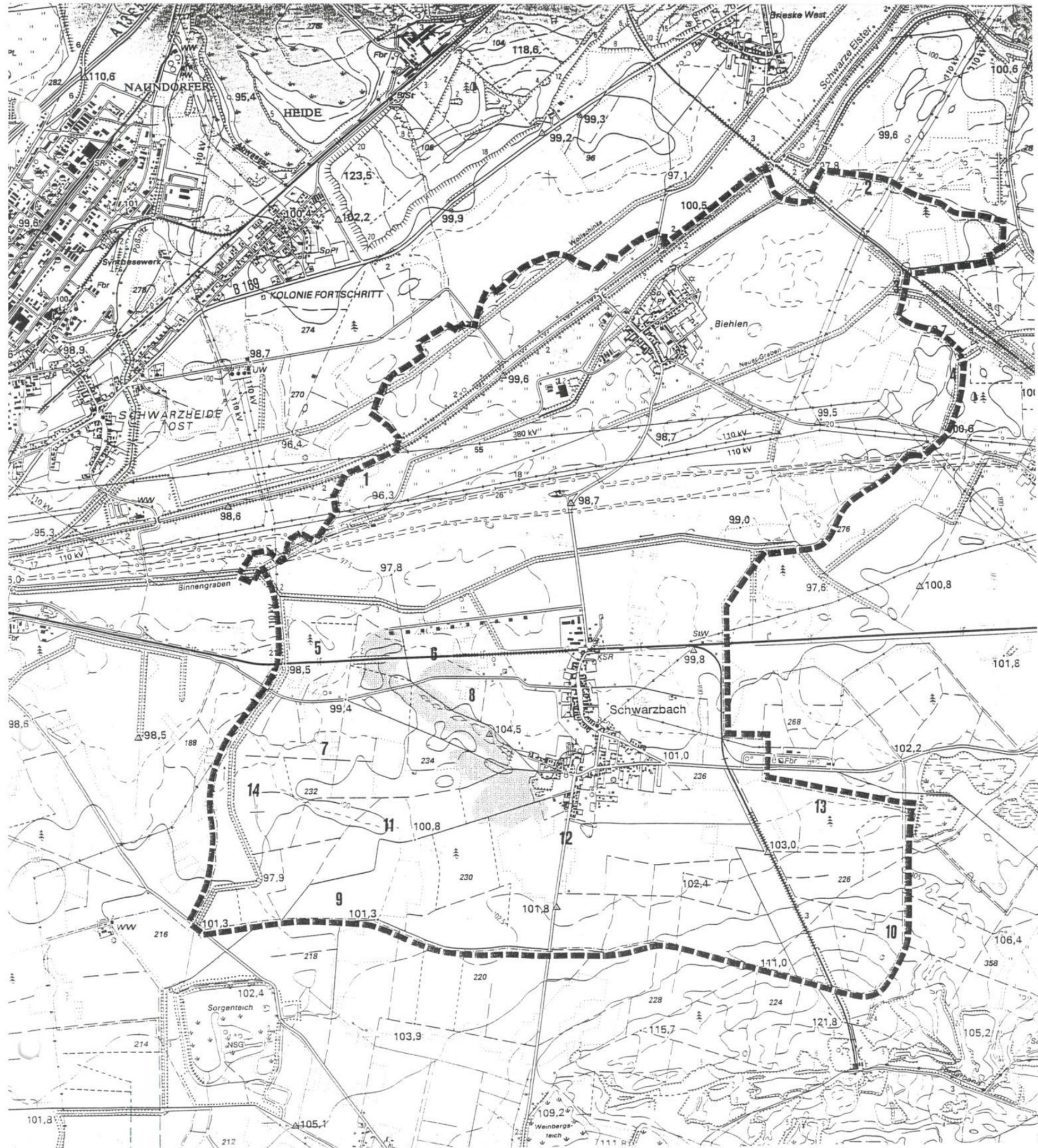
Flächennutzung:

- nachhaltige forstwirtschaftliche Nutzung bei Förderung des Jungwuchses und der Zwergstrauchheiden
- nachhaltige ackerbauliche Nutzung unter Strukturaneicherung der Landschaft
- Umwidmung nicht standortgerechter Ackerflächen zu Grünland
- zu erhaltende Grünflächen in der freien Landschaft und in der Ortslage
- Siedlungsbereiche
- Erhalt von Streuwiesen bzw. Altobstbeständen in bzw. in Nähe der Ortslage
- geplante neue Wohnbauflächen (vgl. Karte 7b)
- Moorgewässer (Offenhaltung)
- Sicherung der Wasserhaltung in Mooren bzw. Dauernaflächen (Erhaltung)
- Erhalt und Entwicklung punktueller und linearer Gehölzstrukturen der freien Landschaft unter Verwendung heimischer, standortgerechter Strauch- und Baumarten
- Revitalisierung von Fließgewässern
- Sicherung des ökologisch begründeten Mindestwasserdurchflusses in der Schwarzen Elster, Revitalisierung
- harmonische Einbettung von landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebsstandorten in die freie Landschaft bzw. in die Ortslage durch entsprechende bauliche Anpassung und Eingrünung

- Erfordernisse und Maßnahmen im Siedlungsbereich:**
- S1 Erhalt der ortsbildenden Gehölz- und Grünlandbestände
 - S2 Erhalt von kulturhistorischen Bestandteilen und historischen Siedlungsstrukturen
 - S3 Harmonische Einbettung der Ortsänder in die umgebende Landschaft
 - S4 Erhalt der dörflichen Vorgärten und Altobstbestände
- Erfordernisse und Maßnahmen im Siedlungsbereich – geplante Wohnbauflächen sowie Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen:**
- geplante Wohnbauflächen W 1 – W 7, vgl. im einzelnen 4.2.1
 - Erhalt heimischer Strauch- und Baumbestände sowie von Obstbäumen (W1a; W2a; W3a; W4a; W5a; W6a; W7a)
 - örtliche Regenwasserversickerung (W1b; W2b; W3b; W4b; W5b; W6b; W7b)
 - Ortsrandgestaltung/Eingrünung der Bebauung mittels heimischer Strauch- und Baumarten (W1c; W3c; W4c; W5c; W6c; W7c)
 - abschnittsweise Bepflanzung von Gräben in der freien Landschaft (W1d; W3d; W4d; W7d)
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Verkehrsflächen:**
- V1 Vorkehrungen zum Schutz wandernder Tierarten (insbesondere Amphibien an Feuchtröhren usw.)
 - V2 Schließen von Lücken in Alleen bzw. Baumreihen
 - V3 Beachten des Baumschutzes bei Straßenrekonstruktionen
 - V4 Einleitung geeigneter Maßnahmen zur innerörtlichen Verkehrsberuhigung
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Grün- und Erholungsflächen:**
- G1 Erhalt landschaftlich genutzter Grünflächen
 - G2 Radweggestaltung mit alternativen Materialien (keine Veriegelung)
 - G3 Erhalt des Parkes Biehlen nach einem zu erstellenden Konzept bzw. Fortschreibung bzw. Anpassung der Gestaltungskonzeption unter Beachtung der Ziele von Naturschutz und Landschaftspflege
 - G4 einseitige Grabenbepflanzung als Kompensationsmaßnahme B 169 Ortsumgehung Senftenberg (nachrichtliche Übernahme)
 - G5 Erhaltung weiträumiger Sichtbeziehungen
 - G6 Erhaltung und Entwicklung von Sport-, Spiel-, Grün- und Freizeiflächen
 - G7 Reglementierung des Reitplatzes
 - G8 Pflanzung einer Baum-Strauchreihe als Kompensationsmaßnahme zum Radwegbau Brieske-Schwarzheide (nachrichtliche Übernahme)
 - G9 Heckenpflanzung auf Acker als Kompensationsmaßnahme B 169 Ortsumgehung Senftenberg (nachrichtliche Übernahme)
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Flächen für die Landwirtschaft:**
- L1 Flächenumwidmung auf nichtstandortgemäßen Ackerntutzungsflächen
 - L2 Anlage von Sandstreifen entlang großer Vorfluter
 - L3 Rückbau von Gräben in Quellbereichen („Naßstellenentwässerungen“) bzw. deren Überlassung zur Sukzession
 - L4 Entwicklung von Gehölzstrukturen, Etablierung von Feldgehölzen in Anlehnung einseitiger Flurbländer
 - L5 Festlegung einzelstehender Sicherheitsabstände bei Düngung- und Biozidausbringung zu Fließ- und Stillgewässern
 - L6 hinreichendes Auskoppeln von Feldgehölzen auf Viehweiden
 - L7 Unterbindung des Gülleabflusses auf Grünland- und Ackerflächen (Grünflächenschutz)
 - L8 Erhalt und ggf. Revitalisierung von Grünlandflächen
 - L9 Erhalt von Kleinackerflächen
 - L11 standortgemäße landwirtschaftliche Nutzung bzw. Biotoppflege im Bereich anmoorigen bzw. moorigen Wiesenflächen
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Flächen für die Forstwirtschaft:**
- F1 schrittweise Umnutzung ausgewählter Kiefernforste durch Förderung des Jungwuchses in artenreichere Kiefern-Birken-Stieleichenwälder
 - F2 Entwicklung gestufter, arten- und strukturreicher Waldsäume
 - F3 Erhöhung der Altholzanteile in geeigneten Waldbereichen
 - F4 Förderung naturnaher Waldbereiche bzw. von Vorkommen von Lausitzer Tieflandsdichten. Ggf. Ausweisung als Schutzwald gem. LWaldG – keine Kahlschlagwirtschaft - Einzelstammnahme!
 - F5 keine Neuaufforstungen, keine Aufforstung von Offenflächen im Wald, auch wenn aufgelassen
 - F6 keine Anwendung des Waldfluges bzw. schwerer Erntetechnik in § 32-Biotopen
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Flächen für die Wasserwirtschaft:**
- H1 schrittweise naturnähere Gestaltung der Vorfluter (Revitalisierung)
 - H2 Fixierung und naturschutzfachliche Abdämmung von Stauhöhen/Durchflüssen an Fließ- und Stillgewässern; Ersatz von Stauanlagen durch Sohlwehlen bzw. Sohlgleiten
 - H3 schrittweise Wiederentwässerung und Wasserückhaltung in ehemaligen Naßstandorten
 - H4 Anschluß an das Kanalnetz zur Kläranlage Brieske nach Interessensklärung
 - H5 Aufstellung eines abgestimmten Rahmenunterhaltungsplanes für Fließgewässer
 - H6 Revitalisierung alter Teiche
 - H7 Anlage von puffernden Gewässerandrängen
 - H8 Erhalt von Moorgewässern (Forstlich bei Schwarzbach)
- Erfordernisse und Maßnahmen bei Ver- und Entoerung (incl. Altlasten und Konversion):**
- A1 Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung, ggf. Erstellung von Sanierungskonzepten und Durchführung von Sicherungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen
 - A2 Eingrünung bzw. Rückbau des ortsbildstörender Altberiebstätten
- Erfordernisse und Maßnahmen zur Biotopentwicklung:**
- N1 Überarbeitung des Landschaftspflegeplans des LSG „Elsterniederung“
 - N2 Abstimmungen zwischen Quarzwerken und der uNB hinsichtlich Wasserstände und Wasserqualität
 - N3 Vorbereitung der Unterschutzstellung weiterer Niederungswaldreste an der Schwarzen Elster
 - N4 Fortschreibung der Erfassung der § 31- und § 32-Biotope
 - N5 Erfassung kulturhistorischer wertvoller Bestandteile (u.a. ehemalige Teichstättchen und Gräben)

- Biotopverbindungsflächen:**
- B1 Verbund aquatischer und semiaquatischer Lebensräume der Fließgewässer - Feuchtraumverbindung Teichgebiete Hermsdorf-Gutborn – Tierwinkelwiesengraben - Schwarze Elster
 - B2 Anschluß an östlich und südlich gelegene Feuchträume über den Peickwitz-Ruhlander Binnengraben – Verbund von Niederungswaldresten und Feuchtröhrenlandereien sowie Moorstandorten
 - B3 Biotopverbindung trockenwarmer, armer Sandstandorte der Glassandgruben Hohenbocka-Hoena über die nordwestlich gelegenen Moränenkuppen zu den Xerothermläuren der Binnendünen westlich von Schwarzbach

- Naturschutzrechtliche Schutzgebiete: (Grenzverläufe vgl. Karte 6)**
- ① LSG „Elsterniederung und westliche Oberlausitzer Heide zwischen Senftenberg und Ortrand“
 - ② FND „Torfsich Schwarzbach“
 - ③ FND „Ulaner Wald“
 - * erforderliche naturschutzrechtliche Unterschutzstellung von Niederungswaldresten
 - § potentielle § 32-Biotope (Abgrenzung vgl. Karte 4)



LANDSCHAFTSPLAN der Gemeinde Schwarzbach mit OT Biehlen

Karte Nr. 9

Erläuterungskarte „alte
Landschaftsbestandteile“

Maßstab 1: 25.000

2002

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

**PNS Planungen in Natur und
Siedlung**

R.-Breitscheid-Straße 4

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung 59/00 des
Landesvermessungsamtes Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

LEGENDE zur Erläuterungskarte „alte Landschaftsbestandteile“

(Auswahl, heutige Schreibweise, ohne Begrenzung)

- 1 Vorwerk „Elsterau“
- 2 der Welsch (alte Niederungswaldung)
- 3 der Debitzsch (alte Niederungswaldung)
- 4 der Barras (alte Niederungswaldung)
- 5 Nikolaus-Busch (alte Niederungswaldung)
- 6 der Birkebusch (alte Niederungswaldung)
- 7 der Barschbusch (alte Niederungswaldung)
- 8 das Büschchen (alte Niederungswaldung)
- 9 Handracks Laug (alter Heideweiler)
- 10 der Rohatsch (teils quellige Waldung)
- 11 Zuschken-Teich (heute Forst)
- 12 die Vier Teiche (heute Viehweide)
- 13 der Große Teich (heute Forst)
- 14 das alte Dorf (Wüstung)